

Zeitschrift: Widerspruch : Beiträge zu sozialistischer Politik
Herausgeber: Widerspruch
Band: 25 (2005)
Heft: 49

Rubrik: Zeitschriftenschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 28.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Argument

Zeitschrift für Philosophie
und Sozialwissenschaften

263/05 - Gewaltverhältnisse

J. Badura: Frankreichs Feuerzeichen

E. Lledó: Die globale Terrorängstigung

C. Koch: Modernisierung der Gewalt

Theorien der Gewalt

É. Balibar: Lenin und Gandhi – eine verfehlte Begegnung?

W.-D. Narr: Staatsgewalt

M. Davis: Zu einer Weltgeschichte der Terrorismus

Regionale Gewaltverhältnisse

E. Jelinek: Islam und Gewalt

F. Unger: Die USA – Gewalt in der „Zivilgesellschaft“

J. Saxe-Fernández: Irak & Gewaltgeschäfte

L. Wacquant: Brasilien: Militarisierung städtischer Armut

Gewalt gegen Frauen

F. Haug: Schwellenangst. Notiz zur Gewalt gegen Frauen

M. Tjaden-Steinhauer: Ehe und Prostitution als Gewaltverhältnisse

B. Sauer: Neoliberalismus und Gewalt gegen Frauen

262/05 Links-Regierungen unterm Neoliberalismus

W. F. Haug: Untergang der deutschen Linksinregierung – Aufstieg der Linkspartei

G. Schoenberger: Linkspartei – aus der Vorgeschichte eines Wahlerfolgs

R. Wolff: Ökonomisches Fundament und fundamentalistische Religion. Bushs Wiederwahl und die Perspektive einer US-Linkspartei

u.a.m.

Redaktion/Auton.Frauenredaktion/Versand: Reichenbergerstr. 150, D-10999 Berlin – 6 Nr./Jahr – Einzelheft € 11.–, Jahresabo € 52.50 (zzgl. Versand)
www.argument.de

Blätter für deutsche und internationale Politik

12/05

K. D. Bredthauer: Biedermeier schwarz-rot

C. Butterwegge: Sozialstaat im Zangenriff

F. Augstein: Pressekonzentration und Selbstgleichschaltung im Zeitungswesen.

D. Oberndörfer: Demographie und Demagogie

D. Grimm, u.a.: Wie weiter mit Europa?

M. Huber: Demokratieexport nach Osteuropa. US-Strategien in der Ukraine

F. Braßel, A. Paasch: Die Globalisierung des Hungers und das Menschenrecht auf Nahrung

A. Scharenberg: Weiße Herrschaft, schwarzer Kampf. Erfolg und Scheitern der US-Bürgerrechtsbewegung

11/05

W. Rügemer: Gesamtdeutscher Ausverkauf. Von der Treuhand zu Public-Private-Partnership

Wenn der Souverän gesprochen hat. Beiträge verschiedener AutorInnen zur Wahl

T. Barth, O. Schöller: Der Lockruf der Stifter. Bertelsmann und die Privatisierung der Bildungspolitik

W.-D. Narr: Vom Kalten Krieg zur heißen Schlacht. Tradition und Zukunft der Bundeswehr

D. Diner: Geopolitik und Glaubenswelt: Radikalisierung im islamischen Orient

J. Neelson: Indien - Weltmacht und Peripherie

u.a.m.

Blätter Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 2831, 53018 Bonn – www.blaetter.de
12 Nummer jährlich – Einzelheft € 8.50, im Abonnement € 70.80

3/05

Kaukasus

S. Sedeek: Kaukasus

T. Ziyadov: Eine vergessene Tragödie im Kaukasus

Armenien: Auswanderung und Rückkehr

S. Metreveli: Die Republik der permanenten Revolution.

Aktuell:

D. Küttel, B. Miglioretto: Philippinen - There is blood in your coffee

J. Schmidt: Die Heiligsprechung der Zivis

A-L. Spehar: Schwarz und Schweizer

2/05

Grenzen

P. Trinchan: Grenzen als Berührungslinien

T. Ott: Vom Wesen der Grenze

A. Komlosy/J. Becker: Grenzen weltweit

D. Bruggmann: Vom „Eisernen Vorhang“ zur „Lücke“

Noe & Ana: Grenzen illustriert T. Segev: Radio über die Grenze hinweg

C. Dietrich: Die Verschiebung einer Grenze

1/05

Kunst & Frieden

V. Rosenblatt: «Vielleicht könnte man das auch als Kunst bezeichnen ...»

H. Lück, D. Senghaas: Vom hörbaren Frieden

D. Bruggmann: Cantos/Cuentos Colombianos: Zeitgenössische kolumbianische Kunst

A. Zumach: Uno-Reform - Koffi Annan hofft

M. Kirschner: Sierra Leone – Drei Jahre Frieden.

289/05: Umschlagplatz für Liberales – 10 Jahre WTO

T. Fritz: Global verfasst. Die WTO garantiert den Bestand des hierarchischen Weltsystems

N. Sekler: Die WTO ist zurück! Von Cancún über Genf nach Hongkong

S. Klemz: Mit heißer Nadel gestrickt. Die Textilbranche vor der totalen Handelsliberalisierung

H. Wegmann: Süßes Gift. EU und WTO im Streit über den globalen Zuckermarkt

L. Arndt: Konkurrenz unter Nachbarn. Regionale Freihandelsabkommen und ihre Bedeutung im Welthandel

I. Stützle: Ideal und Wirklichkeit. Freihandelstheoretiker und ihre Kritiker haben einiges gemeinsam

288/05: Move on! Soziale Bewegungen in Indien

V. Raina: Vielfältig gespalten. Ein Überblick über die sozialen Bewegungen in Indien

U. Hoering: Schutzschild der Schwachen. Die Bewegung der NaxalitInnen wird umso stärker, je mehr sie Arme unterstützt

J. Weber: Grenzenlos ausgegrenzt. Dalit-Bewegungen kämpfen gegen Diskriminierung und Ignoranz

M. Swathy Margaret: Doppelt diskriminiert. Identitätspolitik des Dalit-Feminismus

U. Butalia: Seid umschlungen, Millionen. Die indische Frauenbewegung zwischen Lobbypolitik und Identitätskonflikten

U. Goel: Raus aus dem Schweigen. Queeres und lesbisches Engagement in Indien

**FriZ, Zeitschrift für Friedenspolitik, Postfach 6386, 8023 Zürich – www.eFriZ.ch
4 Nummern jährlich – Einzelnummer Fr. 12.50, Jahresabo Fr. 50.-**

**Aktion Dritte Welt e.V.; Postfach 5328, D-79020 Freiburg/Br.; www.iz3w.org
erscheint monatlich, Einzelnummer € 4.-Abo: a 32.– (plus Porto)**

6/2005

- K. Naumann: Machtasymmetrie und Sicherheitsdilemma. Ein Rückblick auf die Bundeswehr des Kalten Kriegs
 B. Greiner: Nicht aufhören können. Die Vietnampolitik Richard Nixons als Paradigma des Kalten Kriegs
 V. Groebner: Körper auf dem Markt. Söldner, Organhandel und die Geschichte der Körpergeschichte
 W. Knöbl: Zygmunt Bauman, die britische Soziologie – und Maggie Thatcher

5/2005

- J. Feldman: Individuelles Leid und die Stärkung der Nation. Nichtkosmopolitisches Gedenken an die Shoah in Israel
 Gespräch: C. Ginzburg, T. Riiser Gundersen
 Über die dunkle Seite der Geschichte
 R. Müller, E. Wizisla »Kritik der freien Intelligenz«. Walter-Benjamin-Funde im Moskauer »Sonderarchiv«
 G. Streim: Die »andere« Lager-Literatur. Literarische Darstellungen alliierter Internierungslager aus den 1950er Jahren
 J. P. Reemtsma: Erdichtung schön, Moral gemein. Eine Randnote

4/2005

- B. Vogel: Die Justierung des Sozialen. Anmerkungen zur laufenden Diskussion
 A. Willisch: Die paradoxen Folgen mechanischer Integration
 J. Leonhard: Gewalt und Partizipation. Die Zivilgesellschaft im Zeitalter des Belizismus

11/2005

- R. Gaede: Aus einem Feind kann ein Freund werden
 A. Künzli: Die Herausforderung des Terrorismus
 H. Blanke: 60 Jahre nach dem Tod von Leonhard Ragaz
 W. Zademach: Hoffnung als Reiseplan des Wissens - Spurenlese bei Ernst Bloch
 D. Hensche: Hut ab vor dem demokratischen Lämmel
 U. Walti: Frauen zum Bekenntnis von Accra
 Zeichen der Zeit von Willy Spieler: 40 Jahre nach dem Konzil

10/2005

- U. Hähner: Der 1. Mai und der Sonntag
 T. Oldenhege: Von Maria Magdalena zur postmodernen Bibel
 M. Züfle: Braucht Hans Urs von Balthasar eine Heiligsprechung?
 L. Suter: Was Not tut - New Orleans
 Zeichen der Zeit von Willy Spieler: Deutschlands beste Wahl

9/20045

- M. Züfle: Nicht eintreten
 M. Spescha: Ist die humanitäre Tradition der Schweiz am Ende?
 Jürgmeier: Die SVP - ein linker Albtraum?
 S. Oser: Ich leiste, also bin ich
 W. Spieler: „strategisch oder operativ“ - Machtpoker um ein Leerformelchen des Reformierten Weltbundes

Redaktion Mittelweg 36 – Zeitschrift des Hamburger Instituts für Sozialforschung, Mittelweg 36, D – 20148 Hamburg. www.his-online.de/mittelw; 6 Nummern jährlich, Einzelheft € 9.50, Abo € 48.–

Neue Wege – Beiträge zu Christentum und Sozialismus – Redaktion: W.Spieler, Butzenstr. 27, CH-8038 Zürich www.neuwege.ch; erscheint monatlich – Einzelheft Fr. 7.–, Jahresabo Fr. 60.–

Feministische
Arbeitshefte
zur Politik

19

Secondas – sichtbar vielfältig

- I. My Hanh Derungs: Die Zweite Generation. Bewegtes Leben zwischen Fremdbestimmungen?
- M. do Mar Castro Varela: Soziale Verletzlichkeit und Repräsentation. Migrantinnen als Minorisierte und widerständige Visionärinnen in Gleichzeitigkeit
- A. Juhasz: Identifizierung und Distanzierung: «Secondas» in der Schweiz
- C. Mayinger: Secondas – Leistung und Beitrag bei der Gestaltung der hiesigen Gesellschaft
- J. Bueno: Zwischen Utopie und Wirklichkeit. Frauen mit Migrationserfahrung in der Schweiz
- S. Larcher: Was sprachlich normal ist
- A. Lanz: Was geschieht mit Frauenforderungen in der Migrationspolitik?
- I. Miko Iso: Eins, zwei, drei, viele. Zum Verhältnis von Geschlechterdiversität und Migration
- S. Perin: Die Arbeit an der Repräsentation. Ein Versuch, über Theorie, Erfahrungen und Medienkritik zu einer Praxisanwendung zu kommen
- N. Bellardi: Migrations(un)erfahrene Medien?
- M-A. Pinheiro-Fankhauser: Tamilische Secondas und Secondos in der Schweiz
- V. Alleva: Vorbildfunktion wahrnehmen u.a.m.

140 – Migration

- A. Kraler, C. Parnreiter: Migration theoretisieren
- R. Andrijasevic, M. Bojadzic, S. Hess, S. Karakayali, E. Panagiotidis, V. Tsianos: Turbulente Ränder. Konturen eines neuen Migrationsregimes im Südosten Europas
- M. Benz, H. Schwenken: Jenseits von Autonomie und Kontrolle: Migration als eigensinnige Praxis
- H. Dietrich: Polen: Flüchtlingsnotstand – aber wo sind die Flüchtlinge?
- H. Rupp: Migration als Wirtschaftsmodell: Die remittances in El Salvador
- J. Bernstein: Transmigration und Kapitalismus. Migranten und Migrantinnen aus der ehemaligen Sowjetunion und ihre Erfahrungen in Deutschland
- B. Biedermann: Vergessene Auswanderer. Die Migration von Deutschen nach Australien in den 1950er Jahren

134 – Globale Ungleichheiten

- A. G. Frank: Das 21. Jahrhundert wird ein Asiatisches sein
- R. H. Wade: Über die Gründe global zunehmender Armut und Ungleichheit – oder warum der „Matthäus Effekt“ vorherrscht
- P. Hersel: Von der Ungleichheit des globalen Naturverbrauchs. Die Rolle des internationalen Finanzsystems bei der Inwertsetzung, Zerstörung und Umverteilung der natürlichen Ressourcen des Südens
- H. Gerstenberger, U. Welke: Wie nationale Souveränität zu Märkten getragen wird
- H-J. Bieling: Die Europäische Union: eine neue Supermacht mit imperialen Ambitionen

Redaktion OLYMPE – Feministische Arbeitshefte zur Politik, Gemeindestr. 62, 8032 Zürich – www.olympheft.ch. zweimal jährlich – Einzelnummer Fr. 21.-, Abonnement Fr. 40.-

PROKLA – Zeitschrift für kritische Sozialwissenschaft, Postfach 100 529, D-10565 Berlin. – www.prokla.de. 4 Nummern jährlich. Einzelheft: € 10.50 Jahresabo: € 49.50 Verlag Westf. Dampfboot, Münster

4/2005

- G. Bosch: Erwerbsarbeit der Zukunft
- H. Seifert: Von der aktiven zur aktivierenden Arbeitsmarktpolitik: die Hartz-Gesetze
- B. Baumann: Aktive Arbeitsmarktmassnahmen in der Schweiz: 9 Jahre kollektives Lernen
- K. Wyss: Der Arbeitsbegriff in den revidierten SKOS-Richtlinien
- A. Truger: „Eurosklerose“ oder makroökonomisches Politikversagen? Zu den Ursachen der Wachstums- und Beschäftigungskrise in der EWU
- H. Stutz/S. Strub: Das SP-Wirtschaftskonzept aus gender-ökonomischer Perspektive

3/2005

- D. Sassoon: Die Transformationen der Sozialdemokratie
- W. F. Haug: Politik an der Grenze des Kapitalismus - Zur Dialektik von Nah- und Fernzielen linker Politik
- J. Gerber Rüegg: Gleichstellungspolitik - Querschnittsaufgabe für die SP!
- U. Lundberg: Die verteidigte Sozialdemokratie: Das Gemeinschaftskomitee der nordischen sozialdemokratischen Arbeiterbewegung und die Krise des „Nordischen Modells“
- O. Noti: Linke in Lateinamerika - kein Anlass zu Euphorie

Redaktion: Rote Revue, Postfach 3000 Bern 7. Erscheint viermal jährlich – Einzelnummer Fr. 10.–, Jahresabonnement Fr. 40.–Abos: SP Schweiz, Postfach, 3001 Bern

4.05

IV-Revision, Forschung am Menschen, Aids

- F. Witschi: IV-Revision: Die Schlinge zieht sich weiter zu
- F. Witschi: Kernpunkte der 5. IV-Revision
- O. Peters: SGK-Modell zur Spitalfinanzierung
- O. Peters: Die zwei Vorschläge zur Spitalfinanzierung
- Interview mit Franz Walter: Wo stehen wir heute in Sachen Aids?
- H. Zweifel: Memory Work mit HIV/Aidsbetroffenen in Afrika
- Gesprächsrunde mit Erika Ziltener und Alex Schwank u.a.: Forschung am Menschen – Wo besteht aus PatientInnen-sicht Handlungsbedarf?
- u.a.m.

3.05

Ärztlicher Beruf, Migration, Armut

- D. Gelzer / R. Spöndlin: Gespräch mit VSAO-Präsident Peter Studer
- H. Wolff / H. Stalder: Migration – Unité mobile de soins communautaires in Genf
- R. Waldvogel / D. Gelzer: MigrantInnen in der hausärztlichen Sprechstunde
- R. Spöndlin: Meldesystem für Komplikationen im Spital. im Gespräch mit Max Stäubli und Erika Ziltener
- B. Heim: Patientensicherheit lohnt sich x-fach
- B. Ringger: Das US-Gesundheitswesen: Ein Schrecken ohne Ende?
- B. Dauwalder: Abstimmung über das neue Berner Spitalgesetz
- C. Bosshard / R. Glauser: Privatspitäler angeblich kostengünstiger
- C. Knoepfel: Arme sterben früher!
- u.a.m.

Redaktion & Abo: Postfach, 4007 Basel, 061 691 13 32 – 4 Nummern jährlich. Einzelnummer Fr. 19.–, Jahresabonnement Fr. 79.– www.sozialemedizin.ch

12/2005

- H. Schmitthenner: Politisches Mandat der Gewerkschaften. Zum gewerkschaftlichen Einfluss in den politischen Arenen
B. Riexinger: Re-Regulierung des Sozialen und der Arbeitsbeziehungen
H.-J. Bontrup: Arbeitszeitverkürzung statt Wachstumsfetischismus
J. Bischoff: Wirtschaftliche Stagnation, sozialer Verfall und neoliberale Hegemonie
C. Lieber: „Gefälligkeitsdiktatur“ oder mörderische Leistungsgesellschaft? Götz Alys simplifizierende Faschismusdeutung
J. Wollenberg: Georg Elser und „Hitlers Volksstaat“
R. Viotto / A. Fisahn: Oligarchisierung politischer Entscheidungen. Wie Privatinteressen die Politik erobern

11/2005

- J. Rock: Eine Kampagne als Kreuzzug. Wie das Märchen vom Missbrauch neu aufgelegt wird
C. Butterwege: Stimmungsmache gegen den Sozialstaat. Massenmedien als Motor der „Reformen“
J. Bischoff: Soziale Sicherheit im 21. Jahrhundert. Umrisse eines neuen Sozialstaats
K. G. Zinn: Wie Reichtum Armut schafft. Weshalb die neoliberalen Versprechungen nicht aufgehen
H. Mathes: Gewerkschaftliche Mobilisierung für eine andere Politik. Herausforderungen (nicht nur) für die Bildungsarbeit
R. Hinke: „Wann, wenn nicht jetzt...?“ Bildung als Lebenselixier regionaler Gewerkschaftsarbeit

Redaktion Sozialismus, Postfach 10 61 27, D-20042 Hamburg; www.sozialismus.de; erscheint 11x jährlich, Einzelheft € 6,20 Jahresabo: € 62.– (zzgl. Auslandporto)

3/05 - Band 36

- S. Brändli Blumenbach, B. Schumacher, S. Guex, (Hg.): **Einzelhandel, kulturhistorisch – Le commerce de détail, histoire culturelle**: Der Einzelhandel: ein Stiefkind der Sozialgeschichte und als Thema gegenwärtig out? Dieses Heft will das Forschungsfeld neu zur Diskussion stellen. Es fokussiert die Scharnierfunktion des Einzelhandels als Mittler zwischen den Welten von ProduzentInnen und KonsumentInnen.

2/05 - Band 35

- C. Opitz, B. Studer, F. Sardet, (Hg.): **Häusliche Gewalt – De la violence domestique**: «Gewalt» hat Konjunktur - nicht nur in der Tagespresse, sondern auch in der historischen Forschung. Seit etwa zehn Jahren hat sich hier im Zuge der «kulturwissenschaftlichen Wende» eine Neuausrichtung ergeben. Neue Einschätzungen von Gewaltausübung stehen im Raum, die von Gewalt als einer alltäglichen menschlichen Verhaltensform vor allem vormoderner Gesellschaften ausgehen.

1/05 - Band 34

- B. Lüthi, B. Zeugin, T. David, (Hg.): **Transnationalismus und Migration**: Dieses traverse-Heft setzt sich mit dem Konzept des «Transnationalismus» innerhalb der Migrationsforschung in der Geschichte (und anderen Kulturwissenschaften) auseinander. Migrationsgeschichte handelt in den meisten Fällen von der Überschreitung nationaler Grenzen. Gleichzeitig dominiert in unserer Disziplin die «nationale Geschichtsschreibung».

Redaktion traverse – Zeitschrift für Geschichte, c/o Chronos Verlag, Eisengasse 9, 8001 Zürich – www.chronos-verlag.ch 3 Nummern pro Jahr – Einzelheft Fr. 25.–, Jahresabonnement Fr. 75.–